

Juli 2015

Seite

| | | |
|------------|--|-------|
| 01.07.2015 | Pfarrei, Schulschlussgottesdienst in Altishofen | 06 |
| 01.07.2015 | Jassnachmittag für Senioren in Ebersecken | 18 |
| 02.07.2015 | Frauengemeinschaft, Frauentreff | 04 |
| 02.07.2015 | Pfarrei, Schulschlussgottesdienst in Ebersecken | 06 |
| 05.07.2015 | Pfarrei, Feldgottesdienst am Ueli-Fest in Ebersecken | 06 |
| 09.07.2015 | Forum 60 plus, Velofahren | 05 |
| 09.07.2015 | Wiggertaler Bäuerinnen, Besuch Straussenfarm | 14 |
| 10.07.2015 | Grünabfuhr Altishofen und Ebersecken | 11/18 |
| 21.07.2015 | Kehrichtabfuhr Ebersecken, Aussentour | 18 |
| 22.07.2015 | Mütter- und Väterberatung | 03 |
| 24.07.2015 | Grünabfuhr Altishofen und Ebersecken | 11/18 |
| 30.07.2015 | Forum 60 plus, Wandern | 05 |

Einsendeschluss Monat August 2015

15.07.2015

E-Mail-Adresse
Homepage

gemeindeverwaltung@altishofen.lu.ch
www.altishofen.ch

Mitteilungen Altishofen und Ebersecken

Verwaltungsausflug

Am Mittwoch, 8. Juli 2015 bleibt die Gemeindeverwaltung Altishofen/Ebersecken geschlossen. Das Kanzleiteam macht einen Ausflug.
Besten Dank für Ihr Verständnis.

Mütter- und Väterberatung am 22. Juli 2015

Beratungstage in Altishofen **jeden 4. Mittwoch** des Monats im neuen Schulhaus, Dorfstrasse 6, Parterre. Beratung **mit** Anmeldung vormittags von 10.30 bis 12.00 Uhr und nachmittags von 13.30 bis 14.30 Uhr, Beratung **ohne** Anmeldung nachmittags von 14.30 bis 16.00 Uhr.

Telefonische Anmeldung zu den Bürozeiten im Sekretariat des Sozial-BeratungsZentrums unter Tel. 041 972 56 30 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr. Anmeldeschluss um 09.30 Uhr des Beratungstages. Tel. Beratung täglich von 08.00 bis 09.30 Uhr.

Martina Rüttimann-Odermatt, Tel. 041 972 56 30, E-Mail mvb.willisau@sobz.ch, www.sobz.ch

Schule Nebikon

Wissenswertes und Aktuelles aus dem Schulalltag der Schule Nebikon entnehmen Sie unserer Homepage: <http://www.schule-nebikon.ch/welcome.html>

Team junger Familien Altishofen/Ebersecken

Kinderhütendienst „Rägebogen“ Daten 2. Jahreshälfte

Schon bald beginnen die Schul-Sommerferien und auch wir schliessen die Tür vom Kinderhütendienst „Rägebogen“ für die Monate Juli und August. Ab September freuen wir uns viele bekannte und neue Gesichter von 2 Jahren bis zum Kindergarteneintritt bei uns zu begrüssen. Der Kinderhütendienst findet ein- bis zweimal pro Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfrundhaus im obersten Stock statt. Der Weg ist jeweils signalisiert. Mitzunehmen brauchen die Kinder nur Finken, Znüni und vier Franken.

Eveline Pfister (062 756 23 80), Judith Steinmann (062 756 24 47) und Marie-Louise Elmiger (062 756 02 10) betreuen und spielen mit den Kindern an folgenden Freitagvormittagen:

4. und 18. September 2015
16. und 30. Oktober 2015
13. und 27. November 2015
11. Dezember 2015

Tauchen Fragen auf oder gibt es Unklarheiten, dann meldet euch doch bei einer oben aufgeführten Betreuungspersonen. Wir freuen uns auf unterhaltsame Stunden mit Ihren Kindern und danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Krabbel-Treffen Daten 2. Jahreshälfte

Bereits seit einem Jahr organisieren wir regelmässig Krabbel-Treffen. Es freut uns sehr, dass dieses Angebot rege genutzt wird und wir einen Ort anbieten können, wo man sich kennen lernt, über die Bebé und Kinder austauscht und in einer gemütlichen Runde einen Kaffee trinkt.

An folgenden Tagen ist der Pfrundhaus-Saal für die Kleinsten mit Mamis/Papis von 09.00 bis 11.00 Uhr (freies Kommen und Gehen) geöffnet:

Freitag, 28.08.2015

Freitag, 23.10.2015

Freitag, 04.12.2015

Es freut uns, wenn wir auch hier viele bekannte und neue Gesichter treffen dürfen. Ansprechpersonen sind Eveline Pfister und Judith Steinmann (Telefonnummern siehe oben).

Sommerferien/Ideen für Jahresprogramm 2016

Wir wünschen allen eine sonnige, spannende und erlebnisreiche Ferienzeit und hoffen, euch anschliessend wieder bei unseren Anlässen/Veranstaltungen zu begrüßen.

Damit wir auch in Zukunft interessante Angebote in unser Jahresprogramm aufnehmen können, sind wir froh um eure Vorschläge. Wer hat eine Idee, um einer Gruppe von Kindern (für die kleineren oder für grössere) einen spannenden, naturnahen, erlebnisreichen, aktiven Nachmittag zu bieten? Wo könnte man einen Blick hinter die „Kulissen“ werfen?

Meldet eure Vorschläge an tjf@bluewin.ch oder an ein Vorstandsmitglied vom Team junger Familien Altishofen/Ebersecken. Ganz herzlichen Dank im Voraus.

Auf eure Unterstützung/Vorschläge/Ideen freuen sich:

Sandra Brügger, Sabine Häfliger, Dominique Kranz, Manuela Meier, Eveline Pfister, Judith Steinmann, Esther Wermelinger.

Frauengemeinschaft Altishofen/Ebersecken

Frauentreff

Am Donnerstag 2. Juli ist der Frauentreff vor der längeren Ferienpause nochmals von 09.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Ein erfrischender Frauentreff bei schönem Wetter draussen.

Liebe Frauen kommt vorbei
Das Frauentreff Team

Forum 60 plus

Velofahren

Velofahren am Donnerstag 9. Juli

Velotour nach Willisau, Hergiswil, Mörisegg, Kalchtaren, Willisau und zurück
Start 13.30 Uhr, Blumengrotte Altishofen

Wir fahren entlang der Wigger nach Willisau. Nach dem Städtchen führt uns der Weg entlang der Aenziwigger nach Hergiswil. Ab hier erfolgt ein etwas steiler, aber kurzer Aufstieg, der aber problemlos zu bewältigen ist, auf die Mörisegg. Ueber den Mätteberg geht es weiter nach dem Vorberg, (Hausberg von Willisau). Hier legen wir eine Pause ein und geniessen bei schönem Wetter das breite Panorama der Voralpen. Die nächste Etappe geht über die Kalchtarenstrasse hinunter auf den Schlossberg (Schulanlagen von Willisau). Hier oder im Städtchen machen wir eine Erfrischungspause. Die Heimfahrt erfolgt dann wieder auf dem Anfahrtsweg.

Totale Wegstrecke ca. 30 km. (3 ½ Std.)

Gesamtgefälle ca. 296 m

Bei unsicheren Wetterverhältnissen gibt Erwin Hess, ab 11.00 Uhr Auskunft. (Telefon 062 / 756 24 30)

Versicherung: Ist Sache jedes Teilnehmers. (Keine Haftung der Organisatoren)

Wandern

Donnerstag, 30. Juli

Wanderung auf der Sonnenseite Uris

Die Luftseilbahn Schattdorf-Haldi bringt uns in 5 Minuten auf die Sonnenterasse, mit herrlicher Rundschau und unvergesslichem Tiefblick auf die Reuss-Ebene und den Urner See.

Die Bergstation auf 1100 Meter über Meer, ist der Ausgangspunkt unserer leichten Höhen- und Alpenwanderung.

| | |
|---------------------------|--|
| Wanderzeit: | ca. 2.30 Std. |
| Distanz: | 7.5 km |
| Höhendifferenz: | 450 m |
| Ausrüstung: | Gute Schuhe, evt. Stöcke |
| Verpflegung: | Picknick und Getränke aus dem Rucksack |
| Einkehrmöglichkeit: | Rest. Alpenrösli, Skihaus Oberfeld |
| Treffpunkt: | 08.00 Uhr Schlossscheune |
| Hinfahrt: | Fahrt mit PW ist organisiert. Fahrzeit 1 Std. |
| Rückkehr: | ca. 17.00 Uhr |
| Fahrpreis inkl. Seilbahn: | Fr. 20.00 (Bitte GA u. Halbtax-Abo mitnehmen) |
| Wanderleiter: | Franz und Ruth Broch, 062/756 47 90, frbroch@bluewin.ch |
| Anmeldung: | sofort, bis spätestens Dienstag, 28. Juli, direkt beim Wanderleiter |
| Versicherung: | ist Sache jedes Teilnehmers (keine Haftung der Organisatoren) |

Voranzeige: Herbstausflug vom Dienstag 15.09.2015

Carfahrt via Luzern-Hirzel dem Zürichsee entlang durch die March, via Lachen-Siebnen in den Kanton Schwyz ins Wägital. Unterwegs Kaffeepause.

Im Gasthaus Stausee am Wägitalersee gönnen wir uns ein feines Mittagessen. (3 Gänge). Nachmittags Weiterfahrt über die Sattellegg nach Einsiedeln. Hier geniessen wir einen Aufenthalt. Über das Hochmoor bei Rothenturm via Sattel entlang dem Zugersee fahren wir am Abend zu den Ausgangspunkten zurück.

Preis: pro Person Fr. 77.-
Anmeldung: bis Dienstag, 1. September 2015 bei
Frau Trudi Röllli 062 756 18 45
Abfahrt: 08.00 Uhr Schulhaus Altishofen, Eichbühl Tobler,
Blumengrotte, Bäckerei Hodel

Pfarrei Altishofen-Ebersecken

Schulschlussgottesdienste

Mittwoch, 1. Juli, 8.00 Uhr in Altishofen
Donnerstag, 2. Juli, 8.00 Uhr in Ebersecken

Feldgottesdienst am Ueli-Fest, 5. Juli

Am Sonntag, 5. Juli 2015, findet um 10.00 Uhr ein Feldgottesdienst bei der Ueli-Kapelle in Ebersecken statt. Dieser Gottesdienst wird vom Männerchor Ebersecken musikalisch mitgestaltet. Bei ungünstiger Witterung findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Katharina-Kapelle statt. Zum anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen.

Musikschule Schötz

Frühlingshafte Töne bei den Jungmusikanten

Die Musikschule Schötz lud am Sonntag, 17. Mai 2015 um 17:00 Uhr zum Ensemblekonzert ins Zentrum Linde in Wauwil ein. Die vier Bläser-Ensembles, Beginnersband und Jugendmusik Santenberg und Beginnersband und Jugendbrassband Nebikon-Altishofen-Schötz, durften vor einem grossen Publikum konzertieren.

Zu Beginn begrüsst die Musikschulleiterin Claudia Muri im Namen der Musikschule Wauwil-Egolzwil und der Musikschule Schötz die zahlreich erschienenen Besucher zum Konzert, trotz wunderschönstem Frühlingswetter.

Die Beginnersband Santenberg, unter der Leitung von Emerita Blum-Duss, eröffnete den Abend. Sie spielten die Stücke, welche sie am Jugendmusikfest in Sempach unter der Kategorie Bläserensemble vortragen werden: „Glorious March“ von Peter Goosensen, „El Toro“ von Günter Noris und „Super Trouper“ von der bekannten Gruppe ABBA, arr. Alan Ferrie. Sie begeisterten das Publikum mit den wunderbaren Klängen.

Da Urs Bucher mit der Lublaska in Kerkrade an der Europameisterschaft der böhmisch-mährischen Blasmusik teilnahm (gewannen den Europatitel), dirigierte Florentin Setz die Beginnersband Nebikon-Altishofen-Schötz. Nach Ostern verbrachten sie zusammen mit der Jugendbrassband das Musiklager in Engelberg, wo sie die vorgetragenen Stücke einstudierten. „Farmhouse Rock“ von Jakob de Haan, „Only You“ von Vince Clarke, arr. Urs Bucher, „Mini Rock“ von Andre Waignein, „Gliding“ von Daniel Hellbach, arr. Urs Bucher, „Aux Champs-Élysées“ von Joe Dassin und „You give love a bad Name“ von Bon Jovi/Richie Sambora, arr. L. Torskangerpoll. Bei ihnen forderten die Zuhörer die Zugabe „Supercalifragilisticexpialigetisch“ von Richard Sherman, arr. Alan Fernie.

Die dritte Formation dieses Abends war die Jugendmusik Santenberg. Sie steht unter der Direktion von Markus Huwyler. Auch sie werden am Jugendmusikfest bei den Bläserensemble starten. Sie spielten beim Ensemblekonzert ihr Wettbewerbsprogramm vor. „Juventus“ von Rolf Amstad, „5E Funk“ von Idar Torskangerpoll und „Choral und Rock“ von Stephan Hodel. Die Besucher verlangten nach den super vorgetragenen Stücken eine Zugabe.

Vor der letzten Band bedankte sich Claudia Muri bei Gisela Bossert und Gody Limacher für das Bereitstellen des Zentrums Linde, der Kommission für die Mithilfe, der Musikgesellschaft Wauwil und der Brass Band MG Egolzwil für die Verfügungstellung des Schlagzeugmaterials. Ein grosser Dank ging an alle Dirigenten und ihre Musikanten für das heutige Konzert.

Am Schluss konzertierte die Jugendbrassband Nebikon-Altishofen-Schötz, welche unter der Leitung von Florentin Setz stand. Sie werden in Sempach in der Kategorie Brass Band Unterstufe antreten. Als kleine Hauptprobe trugen sie ihre Stücke vor, „Buonaparte“ von Emil Wallimann, „Dakota“ von Jakob de Haan und „Addicted to you“ von Avicii, arr. Jan van Kraeydonck. Zum Dank für den grossen Applaus der Zuhörer spielten sie „They are coming“ von John E. Blackstone.

Die Besucher kamen zu einem genussvollen und interessanten Konzertabend und die Musikanten hoffen, dass sie am Jugendmusikfest in Sempach auch von einem grossen Publikum unterstützt werden.

Jugendbrassband Nebikon-Altishofen-Schötz geniesst es, Musik zu machen

Am Samstag, 30. Mai 2015 fand in Sempach das 14. Luzerner Kantonal Jugendmusikfest statt. Unter der Leitung von Urs Bucher nahm die Jugendbrassband Nebikon-Altishofen-Schötz an diesem Wettbewerb teil. Mit dem Marsch „Buonaparte“ von Emil Wallimann starteten die Musikanten ihren Vortrag. Die Jury lobte die Band für ihren netten Sound, die gute Klangfülle und den auf die Musik abgestimmten Rhythmus. Das Originalblasmusikwerk „Dakota“ von Jacob de Haan, welches perfekt auf die Band auserwählt wurde, belohnte die Jury mit: netten Musical-Ansatz und guter realisierter Style. Zum Schluss trugen die Jungmusikanten ihr Unterhaltungswerk „Addicted to you“ von Avicii, arr. Jan van Kraeydonck vor. Für die schönen Farbtöne und den soliden Beat bedankte sich die Jury mit den Worten: ihr klingt, als würdet ihr es geniessen, Musik zu machen.

Die Jugendbrassband Nebikon-Altishofen-Schötz belegte mit den guten 153.3 Punkten in der Kategorie Brass Band Unterstufe den 3. Rang. Herzliche Gratulation der sehr jungen Band für den tollen, musikalisch bravourösen Auftritt.

Schwimmbad Stämpfel Nebikon

Jugendbrevet-Kurs

| | |
|-----------------|--|
| Datum | Montag, 06. – Freitag, 10. Juli |
| Zeit | 09.30 Uhr, jeweils ca. 2 Stunden |
| Preis | Fr. 80.00, inkl. Eintritt und Material |
| Voraussetzungen | ab dem vollendeten 10. Lebensjahr, Wassersicherheits-Check |
| Kursleiter | Fischer Joel, SLRG Reiden |
| Anmeldung | und Auskunft an der Schwimmbadkasse, Nebikon www.badinebikon.ch |

Verkehrsgarten Egolzwil auch für Nachbarn

Das richtige Verhalten im Strassenverkehr will gelernt und geübt sein. Schulklassen aus Egolzwil, Wauwil, Nebikon, Altishofen, Ebersecken, Ohmstal und Schötz erhalten auf dem neuen Verkehrsgarten praktischen Unterricht. Ebenfalls aus diesen Nachbargemeinden können Eltern mit Kindern diese Anlage ausserschulisch benützen.

Wie eine echte Strassenlandschaft sieht der neue Verkehrsgarten beim Egolzwiler Schulhaus aus: Schilder, Signale, Kreisel-, Stopp- und andere Markierungen. Der grosse Unterschied zum Alltagsverkehr ist jedoch: es gibt hier keine Autos oder Lastwagen und somit auch keine riskanten Verkehrssituationen.

Verkehrsgarten frei benützbar

Fernab vom Strassenverkehr ist dieser Verkehrsgarten ideal benutzbar nicht nur für Schulklassen sondern ebenso für die Einwohner mit Kindern auch aus den Nachbargemeinden. Hier kann auf spielerische und unterhaltende Art das vorsichtige Verhalten für im Alltagsverkehr gut gelernt und praktisch geübt werden. In diesem Sinne freuen sich Schulleitung und Gemeinderat auf eine rege Benützung des neuen Verkehrsgartens tagsüber.

Dringend zu beachten ist aber das Parkverbot für jegliche Fahrzeuge, das für diesen grossen Pausenplatz ja gut signalisiert sei. Nur so kann dieser Verkehrsgarten ohne Hindernisse und unnötige Gefahren ordnungsgemäss benützt werden. Bei grösseren Anlässen allerdings ist das Parken (in der Regel abends) als Parkraum benutzbar, wie der Gemeinderat die bisherige Praxis bestätigt. Wegen grösseren Unterhaltsarbeit am Schulhaus wird der Verkehrsgarten in den Sommerferien allerdings zeitweise gesperrt werden müssen, um die Sicherheit zu gewährleisten.

Text: Alois Hodel

Utensilien von Internierten gesucht

Vorschau auf die Filmpremiere „Notlandung“ mit Podiumsgespräch und auf eine Ausstellung 23./24. Okt. 2015 zum ehem. Internierten-Straflager Wauwilermoos“. Dazu werden leihweise noch vorhandene Andenken von Internierten gesucht.

Während des Zweiten Weltkrieges – als vor just 70 Jahren - gab es auch in unseren Dörfern viele internierte Soldaten aus diversen europäischen Nationen. Zudem hat die schweizerische Militärjustiz 1943-1945 das umstrittene Internierten-Straflager Wauwilermoos betrieben.

Am Freitag 23. Oktober findet um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Egolzwil die Premiere eines neugeschaffenen Filmes „Notlandung“ mit Podiumsgespräch statt. Dieser Film bietet interessante Einblicke in die damals schwierigen Verhältnisse im „Internierten Straflager Wauwilermoos“. Vor allem sehr leidvoll waren dort die Erlebnisse von mehreren US-Kampfpiloten, welchen nach Notlandungen ihrer Bomber dort inhaftiert wurden. Nach Kriegsende wurde dem ruchlosen Lagerkommandanten André Bequin deshalb der Prozess gemacht.

Regisseur Daniel Wyss von „Climage audiovisuell“ (Lausanne) hat in den letzten zwei Jahren rund um diese Ereignisse intensiv recherchiert. Es ist ihm im Mai 2014 sogar gelungen, mit fünf dieser noch lebenden US-Kriegsveteranen (alle über 92-jährig!) in Amerika spannende Interviews zu machen und im Pentagon (Washington) ihre Auszeichnung mit Kriegsverdienstorden zu filmen. Der fast einstündige Film dokumentiert einzigartig die Interniertenzeit, namentlich im „Wauwilermoos“.

Als Ergänzung zur Film Premiere wird im Egolzwiler Gemeindezentrum am Freitag 23. und am Samstag 24. Oktober eine Ausstellung von historischen Dokumenten und von Original US-Kriegsutensilien (zB aus notgelandeten B-17 Bombern) organisiert. Ebenfalls öffentlich gezeigt werden möchten originale Utensilien, welche von damaligen internierten Soldaten stammen. Wer heute noch solche „Andenken“ (Dokumente, Schnitzereien, Bilder oder Fotos usw.) hat und diese leihweise zur Verfügung stellen könnte, kann sich bis Mitte August bei Alois Hodel, Engelbergstrasse 5, Egolzwil melden (041 980 31 44 oder a.hodel@pop.agri.ch). Diese Utensilien würden dann anfangs Oktober gegen einen Verleihschein abgeholt.

Film Premiere und Ausstellung werden gemeinsam getragen vom Verein Spektrum Egolzwil-Wauwil und der Heimatvereinigung Wiggertal.

Mitteilungen Altishofen

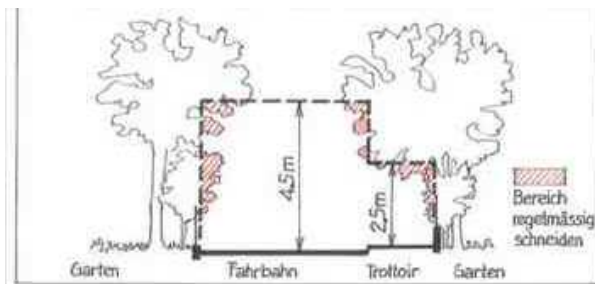
Rückschnitt von Büschen, Bäume und Grünhecken

Heraushängende Äste von Bäumen und Hecken stören und sind gefährlich. Sie verhindern die Sicht und zwingen Fussgänger, Zweiradfahrer und Automobilisten auszuweichen. Auch das Ausführen der Strassenreinigung und der Winterdienstarbeiten wird dadurch erschwert.

Grundeigentümer sind gemäss § 86 Strassengesetz verpflichtet, die Pflanzen rechtzeitig zurückzuschneiden. Pflanzen auf privaten Grundstücken dürfen das sogenannte Lichtraumprofil auf öffentlichem Grund nicht tangieren. So heisst der „lichte Raum“ über Trottoirs und Strassen, der von Gewächsen freigehalten werden muss. Das Lichtraumprofil beträgt – senkrecht unter Berücksichtigung des Abstandes gemessen – 2,50 Meter über Trottoirs und Fusswegen und 4,50 Meter über Strassen. Einfriedungen und Mauern haben innerorts einen Abstand von mindestens 0.60 m zur Fahrbahn einzuhalten, gemessen ab äusserstem Rand auf der Strassenseite.

Das heisst: Auf allen Strassen, auch Quartierstrassen, Wege, Trottoirs müssen die Bäume, Hecken und Sträucher so zurückgeschnitten werden, dass Trottoir, Radstreifen und Fahrbahn nicht durch Aeste und Zweige behindert und verschmälert werden. Bei Kreuzungen, Ein- und Ausfahrten sind die Pflanzen so zu schneiden oder zu entfernen, dass die erforderliche Sichtzone vollumfänglich gewährleistet ist.

Vielen Dank, dass Sie die Verantwortung wahrnehmen und den Beitrag leisten unsere Strassen und Wege sicherer zu machen. Im Falle eines Unfalles kann der Grundeigentümer zudem haftbar gemacht werden. Die Gemeinde kann zudem die Sträucher und Bäume auf Rechnung des Grundeigentümers schneiden lassen.



Grünhecken, Büsche, Bäume etc. dürfen auf der gesamten Höhe (Trottoir bis 2,5 Meter; Strasse bis 4,5 Meter) nicht in das Lichtraumprofil der Verkehrsanlage ragen.

Ausgleichskasse Luzern

Aus dem Jahresbericht 2014 der Ausgleichskasse Luzern geht hervor, dass im vergangenen Jahr folgende Leistungen in die Gemeinde Altishofen geflossen sind:

- AHV-Renten Fr. 2'559'672.-
- IV-Renten Fr. 550'780.-
- Ergänzungsleistungen zur AHV/IV Fr. 620'057.-
- Prämienverbilligung Fr. 526'648.-

Baugesuche

Künzli Roger und Fellmann Sarah, Eichbühlmatte 8, Altishofen: Sitzplatzüberdachung (Lamellendach) auf Grundstück Nr. 636, Eichbühlmatte 8, Altishofen

Marti-Meyer Walter und Meyer Marti Bernadette, Gerbefeld 18, Altishofen: Sitzplatzüberdachung mit Glas auf Grundstück Nr. 564, Gerbefeld 18, Altishofen

Meier Martin, Eichbühl 46a, Altishofen: Neubau Aufzuchtstall; Umnutzung best. Kuhstall in Mastschweinestall auf den Grundstücken Nr. 227, 314, Eichbühl 46a, Altishofen

Pfister-Bühler Urs und Eveline, Eichbühl 24, Altishofen: Ersatzneubau Wohnhaus; Erweiterung Schnitzzellager auf Grundstück Nr. 241, Eichbühl 24, Altishofen

Grünabfuhr - Freitag, 10. Juli 2015 und 24. Juli 2015

Abfuhr jeweils Freitag ab 07.00 Uhr. Die Sammelroute wird analog der Kehrichttour gefahren. Es sind nur handelsübliche, maschinell leerbare grüne Container zulässig. Andere Gebinde werden nicht entleert (Graue Container nur für Kehricht verwenden).

Altes Schulmobiliar der Unterstufe

Durch die Einführung des zweijährigen Kindergartens und der geplanten Umstellung auf altersgemischtes Lernen wird im „alten“ Schulhaus die Möblierung ersetzt. Es ist vorgesehen die Tische und Stühle der Unterstufe nach Rumänien zu verschenken. Es besteht aber die Möglichkeit, dass sie die Altishofer/innen, vielleicht als Erinnerung an die eigene Schulzeit, ein Möbelstück für sich zu ergattern. Am Montag den 06. Juli 2015 zwischen 07:00 bis 17:00 haben Sie dazu Gelegenheit. Eine Anmeldung beim Hauswart (079 478 49 54) ist erwünscht.

Die Schulverwaltung

Schule Altishofen Schulpflege und Schulleitung

Unterrichtstätigkeiten/Zuständigkeiten für das Schuljahr 2015/16

Die Planung des neuen Schuljahres zeigt sich nun in definitiver Form. Zeitpunkt, Sie über die Anstellungen und Zuständigkeiten an der Schule Altishofen zu informieren. In der Folge finden Sie die hauptverantwortlichen Lehrpersonen für die einzelnen Klassen. Alle weiteren Lehrpersonen sind nach Fachbereichen aufgelistet. Ab dem nächsten Schuljahr führen wir an der Schule Altishofen neu zwei altersgemischte Kindergartengruppen (jüngere Kinder sind mit dabei).

Kindergarten 1 und 2:
Frau Daniela Leibundgut
Frau Tina Brun

Klassenlehrperson
Klassenlehrperson

- | | |
|---|------------------------|
| 1. Klasse: Frau Simona Bosoppi | Klassenlehrperson, neu |
| 2. Klasse: Frau Pascale Pfister | Klassenlehrperson |
| 3. Klasse: Frau Caroline Aeschbacher | Klassenlehrperson, neu |
| 4. Klasse: Frau Eva Kaufmann | Klassenlehrperson |
| 5. Klasse: Frau Sybille Zemp | Klassenlehrperson |
| 6. Klasse: Herr Hanspeter Wandeler | Klassenlehrperson |

Mitarbeit Kindergarten:
Frau Brigitte Käser, Frau Sandra Graf Huber

IF / IS / Begabungsförderung Unterstufe:
Frau Margrit Pfister

IF / IS / Begabungsförderung 3. – 6. Klasse:
Frau Esther Simmen, Frau Irene van den Berg

Fachlehrerinnen in verschiedenen Fächerkombinationen:
 - Frau Jolanda Hauri - Frau Caroline Graber
 - Frau Christa Kohnen - Frau Tamara Müller
 - Frau Livia Künzli

Klassenassistenz:
Frau Andrea Szalai

Gerne heissen wir die neuen Lehrpersonen in unserer Schulgemeinschaft herzlich willkommen!

Für die Schulgemeinschaft Altishofen
Hanspeter Wandeler, Schulleitung Altishofen

Schul- und Gemeindebibliothek Altishofen

Lesen in der Sommerferienzeit

Ob am Strand oder im Garten, ob auf dem Liegestuhl oder auf dem Sofa: Ein spannendes Buch ist immer gut! Und Ferienlektüre aus der Bibliothek ist immer zu haben:

**Öffnungszeiten in den Sommerferien:
Immer am Montagabend von 19.00 – 20.00 Uhr!**

Romane – Krimis – Liebesgeschichten – Abenteuer - Bücher zum Spielen und Werken – zum Vorlesen und Erzählen – zum Blättern und Geniessen!
Die Bibliothek freut sich über jeden Sommerbesuch!

Aufgepasst: Am letzten Schultag Freitag 3. Juli ist die Bibliothek schon von 14.00 – 15.00 Uhr geöffnet!

MUKI-Turnen 2015/2016

Neu mit Anmeldung bis Montag 03.08.2015

Am Dienstag 25. August 2015 um 9.00 Uhr laden wir dich und dein Mami (Grossi, Gotti) gerne ins Muki-Turnen zu einer gemeinsamen Start-Stunde ein. Kinder (geboren 2010 bis Dezember 2012) sind herzlich willkommen. Im MuKi Turnen wird Freude an der Bewegung vermittelt. Gemeinsam machen wir uns mit den Grundtätigkeiten vertraut, wie Werfen/Fangen, Gehen/Laufen, Hüpfen/Springen usw. Auf spielerische Art und Weise lernen die Kinder, sich in einer Gruppe zu integrieren.

Wir turnen jeweils am Dienstagmorgen in zwei Gruppen. Die erste Gruppe turnt von 9.00-9.55 mit Hütedienst der jüngeren Geschwister und die zweite Gruppe um 10.05-11.00 ohne Hütedienst.

Die Kurskosten pro Semester betragen Fr. 60.--. Bitte bringt den genauen Betrag in einem angeschriebenen Couvert in die 2. Mukistunde mit.

Bequeme Kleidung und ABS-Socken oder Geräteschuhe (keine Turnschuhe) sind ideal zum Turnen.

Das Muki-Team freut sich auf viele neue und auch bekannte Mukipaare!!!

Für weitere Informationen: Marianne Reber 062 756 56 62, Sybille Buob 062 756 62 80, Melanie Kaufmann 062 756 14 11, Severine Fischer 062 756 33 11

Anmeldung für das Muki- Turnen Altishofen 2015/2016

Bitte der Anmeldung ein Foto vom Mukipaar beilegen (Postkartengrösse).

Name..... Vorname des Kindes.....

Vorname der Eltern.....

Adresse.....

Telefon.....Geb.-Datum des Kindes.....

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass weder Erwachsene noch Kinder gegen Unfälle, die sich im Turnbetrieb der MuKi-Gruppe ereignen, versichert sind. Ich weiss, dass auch Unfälle, die sich auf dem Weg zum und vom Turnen ereignen, nicht versichert sind.

Ort und Datum:.....

Unterschrift:.....

Anmeldung und Foto an Marianne Reber, Oberdorf 34, 6246 Altishofen

Restaurant Brauerei

Am Mittwoch, 15. Juli sind wir aus den Ferien zurück.
Sonnige Terrasse mit Fernsicht.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ursula und Franz Bättig
062 756 17 15

Wiggertaler Bäuerinnen

Am Donnerstag, 09. Juli 2015 besuchen wir eine Straussenfarm in Sempach.
Bei Interesse bitte bei Irma Arnold, Eichbühl 54, 6246 Altishofen, 062 756 27 33
melden.

Altishofen 99'ers Sportsteam

Schnellster AltishoferInn 2015

Bei schönstem Sommerwetter konnten wir diesen traditionellen Anlass durchführen.
Wir erlebten spannende Rennen um die Medaillen und ein spontanes Zuschauerduell
zwischen Armin Wermelinger und Pirmin Schumacher.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren beiden Sponsoren bedanken. Es sind
dies: Auto Broch AG und Hunkeler Elektro + Haushalt AG

Rangliste:

Schnellste Altishoferin: Zimmermann Celine
Schnellster Altishofer: Kaufmann Nicola

Kategorie 1: Bisang Jonas
Kategorie 2: Wermelinger Dario
Kategorie 3: Kulczynski Filip
Kategorie 4: Lamas Barbara
Kategorie 5: Ruckstuhl Noémi
Kategorie 6: Pfister Yannick
Kategorie 7: Kaufmann Noémi

Sportsteam 99er Altishofen

Sportclub Nebikon

Sommerturnier 2015

Der SC Nebikon führt vom Donnerstag-Abend, 06.08.2015 bis am Samstag-Abend,
15.08.2015 zum ersten Mal im Stämpfel ein Vorbereitungsturnier durch.

Mit diesem Turnier möchten wir den Liga Teams eine gute Gelegenheit bieten, um
sich auf die Saison 2015/2016 vorzubereiten.

| | |
|--------------|-----------------------------|
| 4./5. Liga | Donnerstag, 06. August 2015 |
| Senioren 30+ | Freitag, 07. August 2015 |
| Senioren 40+ | Freitag, 14. August 2015 |
| Damen | Samstag, 15. August 2015 |

Für Speisen und Getränke ist an allen Turniertagen ausreichend gesorgt.

Weitere Infos unter www.scnebikon.ch

STV Nebikon

Wegerecup und Jugitag in Nebikon

Als Höhepunkt des 100 Jahre Jubiläums führte der Turnverein Nebikon am Samstag, 6. Juni 2015 die Verbandsmeisterschaften des Turnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden unter dem Namen „wegerecup“ durch.

Nicht weniger als 1400 Turnerinnen und Turner aus 48 Vereinen stellten sich einem farnefrohen Wettkampf auf höchstem Niveau. In den Disziplinen Gymnastik, Team Aerobic, Barren, Boden, Reck, Ringe, Gerätekombination, Sprünge, Trampolin, Fachtest und Pendelstafette wurde gemessen, geschätzt und benotet. Die kurzen Wege auf dem kompakten Wettkampfgelände der Schulanlagen Nebikon waren auch für die vielen Zuschauer attraktiv, um viele Darbietungen geniessen zu können. Und das überaus heisse Wetter liess den Konsum von viel Flüssigem in die Höhe schnellen.

Die Trampolinvorführung Sursee lockerte den Wettkampftag zwischen der Hauptrunde und der Finalrunde auf. Auch eine extra für diesen Tag einstudierte Gymnastikvorführung der Gruppe „Ehemalige des Turnverein Nebikon“ durfte bestaunt werden. Die tüchtige Festwirtschaft, das Wegerebeizli, die Shot Bar oder etwa die Caipirinlia Lounge luden während oder nach dem Wettkampf zum Verweilen ein und boten den Turnerinnen und Turnern Gelegenheit, ihre Leistungen zu feiern.

Für den Turnverein Nebikon, welcher nebst den vielen Arbeitseinsätzen während des Turnfestes auch noch seine eigenen Wettkampf-Disziplinen turnte, war dieses Fest mit einem Glanzpunkt zu Ende gegangen. In der Pendelstafette feierten die Sprinter den Disziplinensieg und in der Gymnastik Kleinfeld stand der 2. Schlussrang fest.

Noch in der Nacht vom Vortag wurde das Wettkampfgelände des „wegerecup“ für den am Sonntag durchgeführten Jugitag des Verbandsgebietes Luzern, Ob- und Nidwalden umgestellt. Das Turnfestareal wandelte sich von Geräte- und Gymnastikanlagen in die spielerischen Wettkampfstätten für die Kinder um.

Die rund 1200 Kinder und Jugendlichen starteten früh morgens in die 6-teiligen Gruppenwettkämpfe. Der STV Nebikon stellte dabei die grösste Schar mit rund 100 jugendlichen Turnerinnen und Turnern. Posten wie etwa „Turm bauen aus Kapla-Hölzer“, „Heisser Ring mit Velo-Pneu stapeln“, „Rohr verlegen, um Wasser zu transportieren“ und andere lustige Spiele erforderten Koordination und Ausdauer und gaben viel zu lachen. Und doch war dies ein schweisstreibender Wettkampf um möglichst viele Punkte oder gar den Kategoriensieg zu erreichen. In der Kategorie B 3er Gruppe gewann der STV Nebikon mit Jonas Bisang, Manuel Bissegger und Daniel

Meyer sogar den 2. Rang! Mit einer 100-Jahr-Stafette am Nachmittag schloss der Wettkampfteil des Verbandsjugitages.

An diesen beiden Wettkampftagen standen unzählige Helferinnen und Helfer im Einsatz. Für Ihre tatkräftige Mithilfe gebührt ihnen ein grosses Bravo. Ebenfalls möchten wir uns bei der ganzen Bevölkerung für die Unterstützung und das Verständnis während dem wegerecup und dem Jugitag bedanken. Dieses sportliche Wochenende wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben!

(Bericht von Daniel Hodel und Eliane Pfister)

Alle Bilder und Resultate sowie die Rangliste finden Sie unter:
www.stvnebikon2015.ch oder www.stvnebikon.ch

Mitteilungen Ebersecken

Qualität Internet-Verbindungen

Immer wieder melden Haushalte in Ebersecken dass die Internet-Verbindung sehr schlecht sei. Dies trifft vor allem auf das Gebiet im Aesch zu. Der Gemeinderat hat mit der Swisscom das Gespräch gesucht um die Situation zu verbessern. Mit einer vorgenommenen Leitungsänderung kommt das Signal nun direkt von Ebersecken her. Damit ist die Distanz zur nächsten Hauptleitung kürzer geworden. Seit einigen Tagen sollte deshalb eine Verbesserung der Internet-Verbindung spürbar sein. Wenn nicht, können auch noch andere Komponenten Grund der Verlangsamung sein (Art des Abo, interne Haustechnik, Betriebssystem, etc.). Bei der Hotline der Swisscom Tel. Nr. 0800 0800 0800 kann eine Beratung in Anspruch genommen werden. Diese Hotline ist für Swisscom-Kunden gratis.

Wuhraufseher - Wuhrpflicht

Der Gemeinderat hat Marcel Steinmann, Badachtal 6, Ebersecken neu als Wuhraufseher für Ebersecken gewählt. Als Stellvertreter wurde Gemeindepräsident Thomas Roos bestimmt. Der Wuhraufseher hat periodisch den Zustand der Gewässer zu beurteilen und die Besorgung der Uferpflege zu kontrollieren.

In diesem Zusammenhang werden die Anstösser an Gewässer darauf hingewiesen, dass aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen bestehende Bestockungen an Gewässern von den Anstössern zu erhalten, zu pflegen und zu nutzen (Uferpflege) sind. Insbesondere ist für den ungehinderten Abfluss des Hochwassers zu sorgen (Wuhrpflicht). Eingriffe im Rahmen der Uferpflege sind der Gemeinde zu melden, Eingriffe im Rahmen von Unterhaltsarbeiten sind den Dienststellen Verkehr und Infrastruktur (vif – Naturgefahren) sowie Landwirtschaft und Wald (lawa – Jagd und Fischerei) zu melden. Deren Vorgaben sind zu berücksichtigen. Arbeiten wie Leeren von Kesseln, Instandhalten von Verbauungen, Freihalten von Durchlässen sind mit der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif – Naturgefahren) abzusprechen. Alle technischen Eingriffe in die Ufer und in den Grund von Gewässern (Verbauungen, Rodungen, maschinelle Reinigungsarbeiten, ...) dürfen nur nach Absprache mit der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa – Jagd und Fischerei) durchgeführt werden.

Ausgleichskasse Luzern

Aus dem Jahresbericht 2014 der Ausgleichskasse Luzern geht hervor, dass im vergangenen Jahr folgende Leistungen in die Gemeinde Ebersecken geflossen sind:

- AHV-Renten Fr. 1'188'635.-
- IV-Renten Fr. 93'201.-
- Ergänzungsleistungen zur AHV/IV Fr. 178'082.-
- Prämienverbilligung Fr. 182'536.-

Kehrrichtabfuhr

Die **Aussentouren** finden jeweils am 3. Dienstag des Monats statt.
Nächste Aussentour: 21. Juli 2015

Grünabfuhr - Freitag, 10. Juli 2015 und 24. Juli 2015

Abfuhr jeweils Freitag ab 10.00 Uhr. Die Sammlung wird nur auf der Innentour der Gemeinde durchgeführt. Es sind nur handelsübliche, maschinell leerbare grüne Container zulässig. Andere Gebinde werden nicht entleert (Graue Container nur für Kehrrecht verwenden).

Jassnachmittag für Senioren

Mittwoch, 1. Juli 2015
im Restaurant Sonne, Ebersecken

Spitexverein Schötz-Ebersecken-Ohmstal

Sommerferien - wir sind für Sie da

In wenigen Tagen beginnt die grosse Ferienzeit. Dazu wünschen wir Ihnen allen viel Vergnügen, gute Erholung und viele freudige und spannende Momente. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Spitexvereins Schötz-Ebersecken-Ohmstal sind auch in dieser Zeit für Sie da. Kontaktieren Sie uns je nach Fachbereich unter den unten aufgeführten Telefonnummern. Wir helfen Ihnen gerne weiter und/oder beantworten Ihre Fragen.

Hauswirtschaft/Fahrdienst: 041 980 52 62
Leitung Pflege und Betreuung: 079 512 45 45
Administration/Büro: 041 984 23 00
oder besuchen Sie unsere Homepage unter: www.spitexschoetz.ch

Musikschule Schötz-Ebersecken

Wir sagen vielen Dank...

Auf Ende Schuljahr 2014/2015 wird uns Irina Weber verlassen. Sie war seit vielen Jahren als Lehrperson für Klavier an unserer Musikschule tätig. Wir wünschen ihr auf ihrem weiteren privaten wie auch beruflichen Weg alles Gute. Ihre Schüler werden von Roman Deuber übernommen.

Urs Bucher wird die Beginnersband wie auch die Jugendbrassband Nebikon-Altshofen-Schötz auf Ende Schuljahr abgeben. Mit viel Freude und Engagement hat er die Kinder und Jugendlichen für jeden Auftritt und Wettbewerb vorbereitet und geleitet. Für seinen grossen Einsatz möchten wir ihm herzlich danken. Als Lehrperson für Blechbläser bleibt er unserer Musikschule weiterhin erhalten. Die beiden Jugendformationen werden neu von Florentin Setz geleitet.

Unsere Lehrperson für Schlagzeug und Percussion, Cathrin Curiger, wird ihr Pensum auf das neue Schuljahr reduzieren. Neben ihr wird neu auch Lorenz Bendel als Lehrperson unterrichten.

Wir sagen bis bald...

Die Musikschulleiterin Claudia Muri weilt seit Ende Juni im Mutterschaftsurlaub. Sie wird in dieser Zeit von der Sekretärin Edith Egli sowie der Musikschulkommission der Musikschule Region Schötz vertreten. Nach den Herbstferien wird sie für Ihre Anliegen wieder erreichbar sein.

Basia Jaggi wird im Schuljahr 2015/2016 ein Jahr Urlaub nehmen und sich in dieser Zeit musikalisch weiterbilden. Wir wünschen ihr in dieser Zeit viele neue Ideen und Entdeckungen in der Welt der Musik. Ihre Schüler in Stimmbildung werden während des neuen Schuljahres von Renate Berger unterrichtet.

Wir wünschen...

Ihnen allen einen wunderschönen Sommer mit sonnigem Wetter, warmen Temperaturen und auch viel Abkühlung. Wir freuen uns, sie im neuen Schuljahr mit der Musikschule Region Schötz begrüßen zu können!